



Medienmitteilung

Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren der lateinischen Schweiz: Georges Godel / FR folgt auf Maurice Tornay / VS

An ihrer Sitzung vom 24. April 2017 auf dem Weingut des Staates Wallis «Grand Brulé» in Leytron, wo auch der «Weinberg der Kantone» zu finden ist, hat die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren der lateinischen Schweiz (CLDF) den Freiburger Staatsrat Georges Godel zu ihrem Präsidenten für die Jahre 2017 und 2018 gewählt. Er tritt die Nachfolge des Walliser Staatsrates Maurice Tornay an, der dieses Amt seit 2010 innehatte.

Georges Godel ist seit 2007 Staatsrat und seit 2012 Finanzdirektor des Kantons Freiburg. Er wird in den nächsten beiden Jahren seine langjährige Regierungserfahrung in den Dienst der CLDF stellen. Diese Konferenz ermöglicht es den Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren der Westschweizer Kantone sowie der Kantone Bern und Tessin, die wichtigsten finanz- und steuerpolitischen Dossiers gemeinsam zu analysieren und ihre Standpunkte zu koordinieren. Sie unterhält regelmässige Kontakte sowohl mit der nationalen Finanzdirektorenkonferenz (FDK) als auch mit dem Eidgenössischen Finanzdepartement und dessen Finanz- und Steuerverwaltung.

Maurice Tornay legt das Amt als Präsident der CLDF am Ende seines Mandates als Staatsrat des Kantons Wallis nieder. Während seiner sieben Präsidentschaftsjahre hat sich Maurice Tornay aktiv bemüht, die Beziehungen zwischen den Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren der Westschweizer Kantone sowie der Kantone Bern und Tessin zu festigen. Das gegenseitige Verständnis für die besonderen Problemstellungen in den verschiedenen Kantonen hat es den Mitgliedern dieser Konferenz denn auch stets ermöglicht, einvernehmliche Lösungen zu finden. Neben seinem Amt als Präsident der CLDF war Maurice Tornay von 2012 bis 2017 auch Mitglied und Vizepräsident des FDK-Vorstands.

Kontakte

Georges Godel, Staatsrat, 079 600 04 52

Maurice Tornay, Staatsrat, 079 572 74 07